

Nachrichtenblatt

der Marktgemeinde Mondsee



Foto: TVB Mondsee Irrsee/eWolfgangWeinhüpl

Liebe Mondseerinnen und Mondseer!

Der Bürgermeister, der Gemeinderat und Gemeindevorstand sowie die Gemeindebediensteten der Marktgemeinde Mondsee wünschen Ihnen zum bevorstehenden Weihnachtsfest frohe und gesegnete Festtage und für das kommende Jahr alles Gute, Gesundheit und viel Erfolg!



Liebe Mondseerinnen!
Liebe Mondseer!
Liebe Jugend!
Sehr geehrte Damen und Herren!

Nachdem nun das offizielle Wahlergebnis der Bundespräsidentenwahl vorliegt, will ich allen danken, welche von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht haben (in Mondsee haben von 2.660 Wahlberechtigten 1.069 Personen, das sind 41,09 Prozent ihre Stimme abgegeben) und ich gratuliere unserem bisherigen HBP Alexander van der Bellen. Natürlich liegt es an der Politik allgemein, die Wählerinnen und Wähler zu motivieren, vom demokratischen Wahlrecht verstärkt Gebrauch zu machen. Danken möchte ich allen Personen, welche in den Wahllokalen für einen reibungslosen Ablauf beigetragen haben.



Nach der öffentlichen Ausschreibung der Funktion als Amtsleiter/in und nach der einstimmigen Empfehlung des Personalbeirates und des Gemeindevorstandes hat der Gemeinderat einstimmig Frau Heidemarie Hauser mit 1. Dezember 2022 zur Amtsleiterin der Marktgemeinde Mondsee bestellt.

Heidemarie Hauser ist 56 Jahre alt, verheiratet und Mutter von zwei erwachsenen Söhnen. Sie ist bereits seit 35 Jahren (mit Ausnahme der Kinderkarenzzeiten) im Dienst der Marktgemeinde. Sie kennt den Ablauf, war in den verschiedenen Abteilungen bereits tätig und war zuletzt Leiterin des Standesamtsverbandes Mondsee. Sie war aber auch für die Durchführung sämtlicher Wahlen verantwortlich. Persönlich schätze ich ihre verantwortungsvolle, genaue, verlässliche Mitarbeit und Bürgerfreundlichkeit.

Ich freue mich auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit und wünsche unserer neuen Amtsleiterin einen erfolgreichen Start in die neuen Aufgaben. Herzliche Gratulation!

Wir dürfen uns heuer wieder an unserem stimmungsvollen „Advent in Mondsee“ erfreuen. Sehr herzlich danke ich allen Beteiligten, natürlich im Besonderen den Organisatorinnen, welche wie bisher zur stimmungsvollen Adventzeit beitragen.

Auf die redaktionellen Berichte über die Übersiedlung und Generalsanierung des Amtshauses, den Seniorentag, die Blumenschmuckaktion usw. darf ich höflich auf die folgenden Seiten hinweisen.

Ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familie und Freunde. Mit Zuversicht gehen wir gemeinsam in das neue Jahr 2023. Dafür wünsche ich Ihnen alles Gute, Erfolg und vor allem Gesundheit!

Ihr Bürgermeister

Josef Wendtner

Schneeräumung und Pflichten der Anrainer

Die Gemeinde Mondsee weist darauf hin, dass die Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet der Marktgemeinde Mondsee verpflichtet sind, die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als drei Meter vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege, einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen, in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen zu säubern, sowie bei Schnee und Glatteis zu bestreuen.

Ist ein Gehsteig nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 Meter zu säubern und betreuen. Hinsichtlich der Bestimmung des § 94 Abs. 1 Straßenverkehrsordnung (StVO) erlaubt sich die Marktgemeinde Mondsee darauf hinzuweisen, dass in unserer Gemeinde, diese Pflicht der Anrainer, großteils und freiwillig von der Marktgemeinde durchgeführt wird, aber die Anrainer von dieser Haftung nicht befreit werden.



FUZO während Adventmarkt

Bis 18. Dezember gilt folgende Regelung der Fußgängerzone für den Advent 2022: Jeden Freitag (und Mittwoch, 7. Dezember) von 17 bis 22 Uhr; Samstag, Sonntag (und Donnerstag, 8. Dezember) von 12 bis 22 Uhr.

Fotos: privat



Gemeindeamt ist umgezogen: Umbau des denkmalgeschützten Amtshauses

Der Umbau des Amtshauses hat nun planungsgemäß begonnen und wird etwa 15 Monate dauern. Die Mitarbeiter des Gemeindeamts sind in das Ausweichquartier in der Steinerbachstraße 6 (ehemaliges Hotel Leitnerbräu) übersiedelt. Die Amtsgeschäfte können in gewohnter Weise abgewickelt werden. Die Amtszeiten sind von Montag bis Freitag,



Das Amtshaus wird derzeit umgebaut.



Die Amtsgeschäfte werden in den kommenden Monaten im Ausweichquartier im ehemaligen Hotel Leitnerbräu abgewickelt.

8 bis 12 Uhr. Für Termine außerhalb der Amtszeit wird um Vereinbarung unter Tel. 06232/2203 ersucht. In den Umbau bzw. die Sanierung des denkmalgeschütz-

ten Amtshauses werden etwa 3,7 Millionen Euro investiert. Etwa ein Drittel davon wird durch Förderungen (BZ-Mittel und Energiefonds) finanziert.

MOS: Neubestellung des Vorstands

MOS Mondseeland-Shopping ist ein Verein zur Stärkung der lokalen Wirtschaft in den Mondseeland-Gemeinden. Im November fand die MOS-Generalversammlung statt, in welcher der Vorstand den Tätigkeitsbericht der letzten Jahre präsentierte. Besonders erfreulich ist, dass seit 2019 die Steigerung des Verkaufs von MOS-Gutscheinen von jeweils über 50 Prozent zu verzeichnen ist. Damit leistet MOS und seine Mitglieder einen wertvollen Beitrag, die Kaufkraft in unserer Region zu halten.

Nach drei Jahren wurde der MOS-Vorstand neu gewählt. Claudia Kolussi wurde neuerlich zur Obfrau des Vereins bestellt. Mit ihr wurden Rico Witzger als Obfrau-Stellvertreter, Alexandra Lind, Schriftführerin und Rudolf Wilflingseder, Kassier in den Vorstand berufen. „Wir freuen uns auf die Arbeit für die Gewerbetreibenden



v.l.: Rudolf Wilflingseder, Claudia Kolussi, Alexandra Lind und Rico Witzger

im Mondseeland in den nächsten Jahren und wünschen uns, dass noch mehr Betriebe im Mondseeland Mitglied bei MOS werden, um so gemeinschaftlich und noch stärker auftreten zu können“, sagt Claudia Kolussi, Obfrau des Vereins MOS.

MOS-Gutscheine zu je 10 Euro sind bei den vier Banken in Mond-

see sowie bei der Trafik Willibald in der Rainerstraße erhältlich. MOS-Gutscheine können wie Bargeld verwendet werden, die ohne Gebühr gekauft und eingelöst werden können. Eine Übersicht der MOS-Mitglieder ist auf der Website www.mondseelandshopping.at sowie in einem Flyer zu finden.

Neue Gemeinschaftsordination von Dr. Geishofer und Dr. Balzsay

Ab 2. Jänner 2023 werden Dr. Gotho Geishofer und Dr. Alexandra Balzsay im Schloßhof in Mondsee eine Gemeinschaftspraxis führen. Dr. Balzsay, die die Nachfolge von Dr. Thomas Jörgner antritt, wird zu korrespondierenden Ordinationszeiten mit Dr. Geishofer ordnieren.

Die Ordination wird somit Montag bis Freitag besetzt sein; die genauen Öffnungszeiten werden noch bekanntgegeben. Jede Ärztin wird ihr eigenes Patientenklientel betreuen.

Unterstützt werden die beiden Ärztinnen von einem versierten Assistenzteam bestehend aus Christiane Greisberger, Julia Schmeißner und Stefanie Wörndl-Aichriedler.

Geboren in Ungarn lebt Dr. Balzsay seit früher Kindheit in Salzburg. Nach Abschluss des Medizinstudiums in Wien, ab-



Die Gemeinschaftspraxis (im Bild mit Bürgermeister Josef Wendtner) steht den Patienten ab 2. Jänner 2023 zur Verfügung (vorne Dr. Alexandra Balzsay, 2. v. re. Dr. Gotho Geishofer)

solvierte sie ihre Ausbildung zur Ärztin für Allgemeinmedizin im Krankenhaus Schärding bzw. am Landeskrankenhaus Salzburg. Danach arbeitete sie einige Jahre als Ambulanzärztin an der Universitätsklinik für Chirurgie am LKH Salzburg. Danach wechselte sie für knapp fünf Jahre an das Unfallkrankenhaus Salzburg, wo

sich Dr. Balzsay auch unfallchirurgisches Fachwissen aneignete. Seit 2019 ist Dr. Balzsay als Stationsärztin in der Privatklinik Wehrle-Diakonissen beschäftigt. Motiviert durch ihre Tätigkeit als angestellte Ärztin in der Ordination von Dr. Gunther Schlederer (Lofer) fasste den Entschluss zur Eröffnung einer eigenen Praxis.



Faschingsumzug am 21. Februar

Nach der Corona-bedingten Zwangspause wird im nächsten Jahr endlich wieder ein Faschingsumzug organisiert. Er findet am Dienstag, 21. Februar, ab 14 Uhr statt. Neben Standln sorgt auch eine Open-Air-Disco vor dem Marktgemeindeamt für die richtige Stimmung.

Heidmarie Hauser ist neue Amtsleiterin der Marktgemeinde

In der letzten Gemeinderatsitzung wurde Heidmarie Hauser einstimmig zur neuen Amtsleiterin der Marktgemeinde Mondsee bestellt.

Heidmarie Hauser ist langjährige Mitarbeiterin der Marktgemeinde. Ihre Laufbahn begann im Meldeamt, bevor sie unter Altbürgermeister Otto Mierl das Sekretariat für den Bürgermeister und Amtsleiter verantwortete. Zuletzt war Frau Hauser viele Jahre sehr engagiert mit der Leitung des Standesamtes betraut.

Heidmarie Hauser trat das Amt der Amtsleiterin am 1. Dezember 2022 an. Wir freuen uns, mit ihr eine überaus versierte,



Heidmarie Hauser

kompetente und empathische Führungskraft für diese Schlüsselstelle im Amt gewonnen zu haben.



Mauerrisse: Seecafé musste abgerissen werden

Beim Bauvorhaben des neuen Seerestaurants mit Hotelzimmern wurde großer Wert daraufgelegt, dass der Altbestand des Seerestaurants nach Möglichkeit erhalten bleibt, obwohl bekannt war, dass die Bausubstanz bereits angegriffen war.

Im Zuge der Bodensanierungen und durch das Schlagen der Spundwände sind durch die Erschütterungen massive Schäden sowohl an den Innen- als auch an den Außenwänden aufgetreten. Die Mauerrisse waren zum Teil 15 cm groß. Es musste daher von der Baubehörde nicht nur ein Betretungsverbot erlassen werden, sondern wurde auch nach Absprache mit dem Bundesdenkmalamt der Abriss des Gebäudes aufgetragen.

Wir dürfen Ihnen aber versichern, dass der Altbestand von einem Geometer digital vermessen wurde, damit der ursprüngliche Zustand – Stuckfassaden, Holzelementen, Kaminzimmer



usw. – wiederhergestellt wird. Der Bauwerber hat dies zur Kenntnis genommen und wird das Seecafé in seiner ursprünglichen Form unter Mitwirkung des Bundesdenkmalamtes zu 100 Prozent wiederherstellen.

Kürzere Einschaltzeit

Wie bereits mitgeteilt, haben wir aufgrund der hohen Energiekosten daran gedacht, die Weihnachtsbeleuchtung in manchen Bereichen auszusetzen. Aufgrund des Ersuchens mehrerer Wirtschaftstreibender wurde die Beleuchtung jedoch wie in den vergangenen Jahren gehängt, die Einschaltzeit aber verkürzt. Für das kommende Jahr bzw. die kommenden Jahre wird allerdings eine komplette Überarbeitung des Konzeptes erfolgen.

Generell müssen nicht nur die Energiekosten im Auge behalten werden, sondern auch die Anschluss- und Errichtungskosten.



Die Weihnachtsbeleuchtung bleibt, die Einschaltzeit wird aber verkürzt.

Silvester: Bitte keine Feuerwerke!

Grundsätzlich ist die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F2 im Ortsgebiet verboten. Dies gilt insbesondere innerhalb und in unmittelbarer Nähe von Kirchen und Altersheimen – ebenso wie in Nähe größerer Menschenansammlungen oder leicht entzündbaren oder explosionsgefährdeten Gebieten.

Die durch Feuerwerkskörper entstehende Feinstaubbelastung erreicht mittlerweile unverträgliche Ausmaße. Der Bürgermeister der Marktgemeinde Mondsee sowie die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Mondsee appellieren an die Bevölkerung auf das Abschließen von Feuerwerken und Knallkörpern zu verzichten. Der Lärm erschreckt nicht nur Kinder und ältere Menschen, auch unsere Tiere werden dadurch verängstigt und leiden darunter.

Verzichten Sie daher auf die üblichen Knallereien rund um die Feiertage. *Herzlichen Dank!*

Kurz & Bündig

Sitzungstermin des Gemeinderates

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Montag, 5. Dezember, um 18 Uhr statt (nach der Sitzung Bürgerfragestunde).

Christbaumverkauf

Der Verkauf findet jeweils am Samstag, 10. und 17. Dezember, in der Zeit von 9 bis 12 Uhr im Karlsgarten statt.

Neuplanungsgebiet

Das Neuplanungsgebiet für den Bereich Luitholdstraße, Hochkreuzstraße und Herzog Odilostraße wird um ein Jahr - bis November 2023 - verlängert.

40 Aussteller und 400 Besucher bei der Lehrlingsmesse im Vita Club

Rund 40 Aussteller präsentierten bei der HGM-Lehrlingsmesse im Vita Club Mondsee Ende September das große Angebot an Lehrstellen im Mondseeland. Etwa 400 Besucher, hauptsächlich Schüler aus den dritten und vierten Klassen MS sowie aus der Polytechnischen Schule, informierten sich direkt bei den Unternehmern und ihren Mitarbeitern über Ausbildungsmöglichkeiten und offene Lehrstellen in der Region. Für die jungen Gäste und deren Lehrer bzw. Eltern gab es Informatives und die Möglichkeit, bei kleinen praktischen Arbeiten selbst Hand anzulegen.

Der Veranstalter, der Wirtschaftsbund Mondseeland, freut sich über das große Interesse. „Gerade nach zwei Jahren Corona, wo Jugendliche nicht mehr in die Betriebe zum Schnuppern konnten und auch der Unterricht größtenteils zuhause stattfand, sind Veranstaltungen wie unsere Lehrlingsmesse wichtiger denn je. Mit jemandem zu reden, der selbst gerade eine Lehre absolviert, oder Unternehmer persönlich kennenzulernen, sind wesentlich für die jungen Menschen, um die Informationen zu erhalten, die sie bei ihren Überlegungen, eine Lehre zu absolvieren, unterstützen und bekräftigen“, sagt Richard Kothmaier vom Wirtschaftsbund.

Auch Vertreter des AMS sowie der Wirtschaftskammer waren vor Ort und referierten über die Lehrlingssituation im Bezirk, und über die vielfältigen Möglichkeiten der Lehrausbildung. Vorträge eines Unternehmers und eines Zimmerers rundeten das Info-Angebot ab.



V.l.: Veranstalter Richard Kothmaier (Wirtschaftsbund), Bürgermeister Josef Wendtner, Karin Gerhart (AMS) und Josef Renner (WKO)





Jedermann-Obfrau Ute Lechner wurde der Titel „Konsulentin“ verliehen

Im Linzer Landhaus wurde der Obfrau des Mondseer Jedermann Ute Lechner von Landeshauptmann Thomas Stelzer der Titel „Konsulentin der oberösterreichischen Landesregierung für allgemeine Kulturpflege“ verliehen. Damit wurden die Dienste von Ute Lechner für ihre jahrzehntelange ehrenamtliche Tätigkeit für den Mondseer Jedermann gewürdigt.

Der Mondseer Jedermann feierte dieses Jahr sein 100-jähriges Jubiläum. Ute Lechner ist als Obfrau der Spielgemeinschaft für die Gesamtleitung des Mondseer Jedermann verantwortlich und dem Ensemble als Mitwirkende und Leiterin seit 66 Jahren treu. Bürgermeister Josef Wendtner gratuliert Ute Lechner namens der gesamten Gemeinde sehr herzlich zu dieser ganz besonderen Auszeichnung.



Konsulentin Ute Lechner mit Landeshauptmann Thomas Stelzer

Vom Trompeter zum Musikmeister

Bei der Militärmusik Salzburg übernimmt nun das Amt des Musikmeisters, Vizeleutnant Gerhard Aigner (wohnhaft in der Marktgemeinde Mondsee). Er begann seine Karriere bei der Militärmusik Salzburg im Oktober 1986 als Trompeter und war jahrelang Leiter des Tanzorchesters der Militärmusik Salzburg. Der Musikmeister ist mit dem Dienstführenden Unteroffizier einer Kompanie vergleichbar. Er führt beim Marschieren die Musikkapelle an und unterscheidet sich von seinen Kameraden durch eine Schärpe und einen Tambourstab (Stabführer). Wir wünschen viel Erfolg in der neuen Funktion.



Vizeleutnant Gerhard Aigner

Pfarrer Reinhard Bell feierte sein 30-jähriges Priesterjubiläum

Der Mondseer Pfarrer Reinhard Bell feierte im Rahmen des heurigen Erntedankfestes sein 30-jähriges Priesterjubiläum. Er war am 26. September 1992 von Altbischof Maximilian Aichern im Stift St. Florian zum Priester geweiht worden.

Bell ist seit dem Vorjahr in Mondsee, war zuvor nach anderen Zwischenstationen 15 Jahre Pfarrer von St. Martin im Mühlkreis.

Nach der Predigt von Pfarrer Bell, in der auf das Jubiläum einging, gratulierte Pfarrgemeinderat-Obmann Klaus Hager. Er dankte ihm im Namen der Pfarrbevölkerung, verbunden mit dem Wunsch viele weitere Jahre als Priester in Mondsee zu wirken. Als Geschenk wurde ihm eine geschnitzte Statue des Erzengel Michael, dem Namenspatron der Pfarre, überreicht. Die Pfarrbevölkerung brachte ihre Glück-



Pfarrer Bell Schneider erhielt als Geschenk eine Statue des Erzengel Michael.

wünsche in einem gesungenen Kanon zum Ausdruck.

Auch Bürgermeister Josef Wendtner gratulierte und dankte in seiner Ansprache Pfarrer Reinhard Bell für 30 Jahre seelsorgereiche Tätigkeit. Er würdigte ihn

als einen, der den Menschen den Glauben in verständlicher Form nahebringt.

Pastoralassistentin Dagmar Pfannhofer und Pastoralassistent Raimund Niklas sprachen für Pfarrer Bell ein Segensgebet.

Rollcontainer an Feuerwehr übergeben

An das Landesfeuerwehrkommando Oberösterreich wurden 13 verschiedene Typen von Stützpunktfahrzeugen und -geräten übergeben, vom Arbeitsboot über Drohnen, bis hin zu Wechselladekranfahrzeugen und dem Rüstlöschfahrzeug Tunnel.

Insgesamt erhielten 35 Stützpunkt-Feuerwehren 35 technische Ausrüstungsgegenstände. 2022 sind aus den Mitteln des Katastrophenschutz-Fonds die oö. Stützpunkte mit einer Investitionssumme von über 3,8 Millionen Euro gefördert worden.

Die Feuerwehr Mondsee wurde mit einem Rollcontainer Ölwehr ausgestattet. Die Übergabe an die



Ehrengäste bei der Übergabe an die Freiwillige Feuerwehr Mondsee

Freiwillige Feuerwehr Mondsee erfolgte unter anderem durch Landeshauptmann Thomas Stel-

zer und Landesrätin Michaela Langer-Weninger in der Landesfeuerwehrzentrale in Linz.



Bürgermeister-Challenge während der Mobilitätswoche

Erfolgreich über die Bühne ging die 7 Tage 7 Bürgermeister Challenge. Von Oberwang bis Oberhofen am Irrsee nutzten die Ortschefs und die Ortschefin die Europäische Mobilitätswoche im Herbst 2022 als Gelegenheit, das Auto stehen zu lassen und ein Zeichen für klimafreundliche Mobilität zu setzen.

Sie wollen als Vorbilder für ihre Bewohner und Gäste in der Region unterwegs sein. Jedes Gemeindeoberhaupt suchte sich einen Tag aus, an dem er dann das Auto stehen ließ und alternative, klimafreundliche Mobilitätsformen (sofern verfügbar in jeweiligen Gemeinde) nutzte.

Mit dem Rad, zu Fuß oder mit dem Postbus Shuttle Mondseeland - das waren die bevorzugten „Fortbewegungsmittel“ der 7 Bürgermeister. Josef Wendtner, Bürgermeister der Marktgemeinde Mondsee, erzählt: „Ich gehe seit vielen Jahren zu Fuß in das Büro. Anlässlich der Mobilitätswoche benutzte ich das Fahrrad, was beim Wochenmarkt auch den Besuchern sehr gefiel. Wir müssen alle zum Klimaschutz beitragen, reden alleine ist zu wenig.“ Er versuchte auch an diesem Tag, die Menschen zu überzeugen.



Rad, Fuß oder Postbus-Shuttle waren die Fortbewegungsmittel der sieben Bürgermeister.

Das noch junge Postbus Shuttle Mondseeland wurde in der Europäischen Mobilitätswoche auch gern gerufen, um in Besprechungstermine oder Veranstaltungen zu kommen. Die Conclusio aus der Challenge zeigt klar: Bewegung tut gut – nicht nur der

Umwelt und dem Klima, sondern auch dem Geist und dem Körper. Suffizienz – die Begrenzung von Energie, Produktion und Konsum – führt an alternativen Mobilitätsformen nicht vorbei und kann sehr viel zu einem guten Leben beitragen.

Neue Dorfladenbox im Gewerbegebiet

In der neu eröffneten Dorfladenbox von Andrea Mierl können die Bürger des Mondseelands bargeldlos und rund um die Uhr regionale Produkte von Landwirten und Betrieben aus ihrer Region einkaufen.

Regionalität bedeutet dabei, dass alle Produkte zu 100 Prozent aus der Region stammen. Durch den

hohen Automatisierungsgrad können die Kunden der Dorfladenbox Mondsee die Länge der Transportwege ihrer Produkte in der App einsehen oder auch den Lagerbestand des gewünschten Standortes prüfen. Damit wird transparent, in welchem Umkreis die Lieferanten in die Dorfladenbox liefern und es werden unnö-

tige Anfahrtswege vermieden, wenn das gewünschte Produkt nicht mehr am Standort lagernd ist.

Der automatisierte Verkaufsraum für Direktvermarkter wird mit QR-Code aus der Dorfladenbox-App betreten. Ebenso werden der Verkauf und die Bezahlung über die App abgewickelt.

TV-Sendung „Aufgetischt – Um den Mondsee“ stellte Region in Mittelpunkt

Zu Allerheiligen stand in der ORF-Sendung „Aufgetischt – Um den Mondsee“ auch die Marktgemeinde im Fokus. Vorstellt wurden interessante Persönlichkeiten aus der Region. Wie etwa Christine Perseis, Bildhauerin aus Bayern, die seit vier Jahren in Mondsee wohnt. Ihre Skulpturen zieren den Blick vom Balkon der Luxusvilla ebenso wie den vom exklusiven Badeplatz, vom Eingangsbereich im zentralgelegenen Kaffeehaus, der Strandpromenade und vom Garten des Seehotels Lackner.

Martin Lackner ist ein Wirtshaus-Bub. Das ehemalige Gasthaus ist heute Seehotel, wo er den Hotel- und Restaurantgästen mit einer puristischen Haubenküche den Sonnenuntergang auf der Terrasse verschönert.

Auch Pensionsbetreiber Willi Meingast wird porträtiert. Er führt seit 17 Jahren das Mondseer „Jedermann“-Ensemble als Regisseur und Hauptdarsteller an. „Man soll Spaß am Leben haben und jeden Augenblick



Pensionsbetreiber Willi Meingast führt seit 17 Jahren als Regisseur das Jedermann-Ensemble - und ist in der Hauptrolle zu sehen.



Bildhauer Christine Perseis wohnt in der Marktgemeinde Mondsee.



Martin Lackner ist Gastwirt und Hotelier.

nutzen“ ist für ihn die Botschaft des Stücks von Hugo von Hofmannsthal, nach der er sein Leben ausgerichtet hat.

Es ist vor allem die „intelligente Faulheit“ der Bienen, die Hans Rindberger seit 60 Jahren fasziniert. 1962 hat er die Tiere von seinem Großvater übernommen, heute betreut der Imker 180 Stöcke rund um den Irrsee. Seine zweite Leidenschaft, die Musik, betreibt Hans Rindberger seit immerhin 50 Jahren – er hat an der Musikschule Mondsee Trompete unterrichtet.

Lisa Schruckmayr hat nach der

Hofübernahme von Milchwirtschaft auf Yaks und Alpakas umgestellt. Neue Ideen – wie Yoga im Wald oder die Ausbildung von Hündin Ava zum Borkenkäfer-Suchhund – sprießen aus starken Wurzeln familiärer Verbundenheit mit der Region.

Hardy Brandstötter hat in seinem Leben kaum einen Extremsport ausgelassen. Die Landschaft des Salzkammerguts bezeichnet er als seinen persönlichen Sport- und Trainingsplatz. Sein Hauptaugenmerk liegt seit einigen Jahren aber auf seiner sechsköpfigen Familie und der Segelschule.



Anhänger basteln und kleines Geschenk erhalten



Kinderecke in der Bücherei

Die Pfarrbücherei Mondsee lädt auch heuer wieder alle Kinder ein, der Bibliothek in der Advent- und Weihnachtszeit selbstgemachte Christbaumanhänger für ihr Weihnachtsbäumchen zu bringen. Die Kinder können kleine Häuser oder Bäumchen aus Karton (Zündholzschachteln),

Folien, Salzteig oder sonstigen Materialien basteln. Für jeden Anhänger, der gebracht wird, bekommen sie eine kleine Überraschung.

Viele Bücher, Zeitschriften und Spiele für Groß und Klein warten auf die Besucher der Pfarrbücherei - kommt einfach vorbei!



Probleme mit Hundekot

Die Marktgemeinde Mondsee wurde von ihren Wirtschaftshof-Mitarbeitern bereits mehrmals darauf aufmerksam gemacht, dass es Probleme mit Hundekot gibt. Dadurch kommt es zu großen Schwierigkeiten bzw. Unannehmlichkeiten bei diversen Arbeiten, wie beispielsweise Mäharbeiten. Wir dürfen Sie daher wieder einmal auffordern, unbedingt die „Gacki-Sackerl“ für ihren Hund zu verwenden!

Gebührenpflicht auch im Winter

Die Marktgemeinde Mondsee macht darauf aufmerksam, dass auch während der Wintermonate die Gebührenpflicht in der Kurzparkzone im Umfeld des Marktplatzes gilt. Ziel ist es, genügend Parkflächen für die täglichen Erledigungen zu schaffen. Die maximale Parkdauer sind 120 Minuten, wobei die ersten 30 Minuten gratis sind. Auch die anfallenden Gebühren bleiben moderat, so kosten 60 Minuten 0,50 Euro.

Netzwerken und Co-Worken

Im CoWorking Space Mondseeland im Technologiezentrum waren Frauen zum Netzwerken eingeladen. Die Besucherinnen tauschten sich darüber aus, was sie sich von einem CoWorking Space wünschen und welche Rahmenbedingungen er bieten muss. Besonders für Frauen, selbstständig oder angestellt, sind flexibel nutzbare Büroplätze oft optimal. Auch der Weg in die Selbstständigkeit kann durch das kostengünstige Angebot und das Netzwerk erleichtert werden. Der Naturpark Bauernland versorgt kulinarisch.



Auf der Dachterrasse des CoWorking Space im Technologiezentrum



Christbäume gespendet

Was darf zu einer weihnachtlichen Stimmung nicht fehlen? Richtig, ein Christbaum! Auch heuer wieder wurden uns dankenswerter Weise zwei Christbäume zur Verfügung gestellt. Einen Christbaum haben wir durch die Familie Knoblechner/Stabauer erhalten, welcher seinen Standort auf dem Kirchenplatz gefunden hat. Den zweiten Christbaum haben wir von Familie Kerschbaumer aus St. Lorenz bekommen, dieser wurde bei der Seepromenade platziert.

Lyrikpreis des Mondseelands

Dank der großzügigen Unterstützung der Kulturdirektion des Landes Oberösterreich, der Marktgemeinde Mondsee, der Gemeinden des Mondseelands sowie privater Spendern kann der Verein Mundwerk den Lyrikpreis des Mondseelands auch im Jahr des 25-jährigen Jubiläums wieder ausschreiben.

Die Bewerbung ist bis 31.1.2023 auf <https://mundwerk.at/einreichung-lyrikpreis-des-mondseelands-2023/> möglich. Die Ausschreibung erfolgt in Kooperation mit „Manuskripte. Zeitschrift für Literatur“. Die Entscheidung über den Preisträger trifft eine namhafte Jury im Frühsommer 2023 anlässlich des Mondseer Lyrikfestes.

Am 1. Juli 2023 werden wir das 25-Jahr Jubiläum des Lyrikpreises mit einem Lyrikfest in Mondsee feiern. Zu Gast sein werden u.a. die namhaften Schriftstellerinnen und Schriftsteller Maradaria Cojocar, Erwin Einzinger, Ilma Rakusa und Ron Winkler. Weitere Informationen auf der Webseite <https://mundwerk.at/>



V.l.: Karin Wobbrock und Herbert Ametsreiter mit Bürgermeister Josef Wendtner und Robert Graspöckner.

Ginkgo-Baum gespendet

Karin Wobbrock und Herbert Ametsreiter haben der Gemeinde einen Ginkgo biloba als neuen Gemeinde-Baum gespendet. Sie hatten den Baum bestellt, dabei aber übersehen, dass er weit aus größer war als es ihr kleiner

Garten zulässt. Also wurde der Baum der Marktgemeinde gespendet und hat einen schönen Platz im Almeida-Park erhalten. Die Marktgemeinde Mondsee bedankt sich dafür recht herzlich.



Bundesminister Norbert Totschnig war am Mondsee zu Gast.

Bundesminister zu Gast

Bundesminister Norbert Totschnig besuchte das Bundesamt für Wasserwirtschaft am Standort Mondsee, eine Dienststelle des BML mit derzeit 51 Mitarbeitern. Am Institut in Scharfling wird an-

gewandte Aquakulturforschung auf hohem wissenschaftlichen Niveau betrieben. Das Institut ist auch Zentrum der fischereilichen Berufsausbildung für ganz Österreich.



Preisträger der heurigen Blumenschmuckaktion



Im Rahmen des Senientages wurden auch wieder die Preisträger der Blumenschmuckaktion geehrt. **Die Preisträger:** 1. Georg

Ramsauer, 2. Otto Klimstein, 3. Berta Himmelsbach. Die weiteren Plätze belegten: Monika Haselberger, Wolfgang Meindl, Familie

Höllerer, Willi Meingast, Ariane Berger, Familie Schwarz, Erwin Graf, Bernadette Hammerl und Herbert Riesner.

Sozialmarkt-Vorstand wiedergewählt

Der Sozialmarkt Mondseeland hat im Oktober die Obfrau Karin Putz und den Vorstand einstimmig wiedergewählt.

Karin Putz hat 2020 den Sozialmarkt von Walter Stadlhuber übernommen und führt mit mehr als 35 ehrenamtlichen Mitarbeitern diese wichtige Einrichtung. Im heurigen Jahr wurden mehr als 3.000 Arbeitsstunden getätigt. In den Warenkörben, die in verschiedenen Supermärkten im Mondseeland (SPAR Unterach und Oberwang, EUROSPAR Mondsee und Kaufhaus Grabner) platziert werden dürfen, wurden 866 Kilo Waren von der Bevölkerung an den Sozialmarkt gespendet. Die Obfrau bedankt sich bei der Bevölkerung, die diese Warenkörbe mit Öl, Reis,



Der Vorstand des Sozialmarkts mit Bürgermeister Josef Wendtner (l.)

Zucker und vielem mehr befüllt und somit den Sozialmarkt unterstützt. Der Sozialmarkt wird von den Gemeinden Oberhofen, Zell am Moos, Tiefgraben, Mondsee, St. Lorenz, Loibichl, Oberwang, Unterach und Thalgau finanziell unterstützt. Viele Firmen und

Vereine spenden großzügig, somit kann der Sozialmarkt auch positiv bilanzieren.

Nähere Informationen zu Einkommensgrenzen, Einkaufspass und vielem mehr gibt es auf der Homepage www.sozialmarkt-mondseeland.wordpress.com



Für die Senioren und ihre Begleitung gab es aktuelle Informationen, eine Dia-Präsentation und ein Menü.

Seniorentag im Schloss Mondsee

Am Sonntag, 20. November 2022, fand im Festsaal des Schlosses Mondsee das jährliche Festessen für die Seniorinnen und Senioren der Marktgemeinde Mondsee statt.

Bürgermeister Josef Wendtner lud die über 70-jährigen Bürger mit Begleitung zum gemütlichen Beisammensein ein. Nach einer kurzen Dia-Präsentation von Franz Wendl, gab Bürgermeister Wendtner einen Überblick über das abgelaufene Jahr, bzw. über die geplanten Vorhaben im kommenden Jahr. Zum Essen wurde ein zweigängiges Menü aus Hirschragout mit Spätzle & Rot-



V.l.: Pfarrer Reinhard Bell mit Bürgermeister Josef Wendtner und Amtsleiterin Heidemarie Hauser

kraut sowie als Nachspeise ein Essen wurde musikalisch von der Zwetschgenfleck serviert. Das Familie Parhammer umrahmt.



Die Hausmusik der Familie Parhammer sorgte bei dem gemütlichen Seniorentag für musikalische Stimmung.



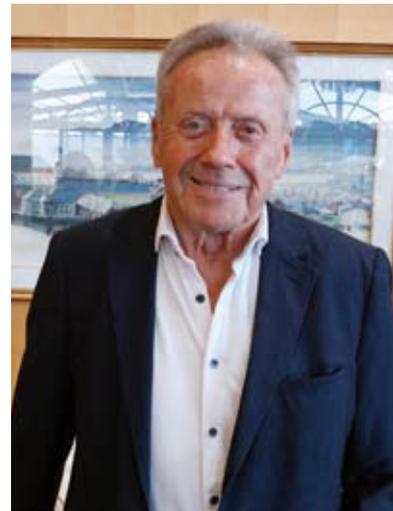
Altersjubilare



Theresia Nussbaumer, 90. Geburtstag



Ingeborg Mayr, 85. Geburtstag



Walter Lechner, 80. Geb.



Alois Ebner, 80. Geburtstag



Monika Zeichner, 80. Geb.

Außerdem feierte Geburtstag:

Engelbert Greinz (85 Jahre)

Christbäume entsorgen

Die Christbäume können nach den Feiertagen in abgeräumtem Zustand kostenlos deponiert werden. Die Kompostierung Mondsee-land (Matthias Schwaighofer) stellt auch heuer wieder einen Container im Karlsgarten auf, und zwar von 27. Dezember bis 3. Februar 2023.

Ganz wichtig: keine Plastikverpackungen bzw. Verpackungen jeglicher Art mit den Christbäumen bzw. Adventkränzen entsorgen! Bitte also keinesfalls den Baum oder die zerschnittenen Äste in einem Plastiksack wegwerfen!

Müllentleerung zum Jahresende

Die letzte Entleerung im Jahr 2022 findet für die wöchentliche und zweiwöchentliche Entleerung am 31. Dezember; für die vierwöchentliche am 16. Dezember; und für Bioabfall am 22. Dezember statt. In der Marktgemeinde Mondsee ist üblicherweise der Entleerungstag für Restabfall der Freitag und für Bioabfall der Donnerstag. Bei Feiertagen in der Entleerungswoche erfolgt die Entleerung am nächsten Tag. Die Abfalltonnen sind am Abfalltag ab 6 Uhr mit dem Aufkleber nach vorne an die Straße zu stellen. Bitte die Straßen von herunterhängenden Ästen und Sträuchern freihalten!

Öffnungszeiten im ASZ

Generelle Öffnungszeiten des Altstoffsammelzentrums Mondsee: Montag 8 bis 13 Uhr, Dienstag 8 bis 12 und 13 bis 18 Uhr, Freitag 8 bis 12 und 13 bis 18 Uhr, Samstag 8 bis 12 Uhr.

Abholtermine für 2023: Altpapiertonne und gelber Sack



- Dienstag, 17. Jänner
- Dienstag, 28. Februar
- Mittwoch, 12. April
- Dienstag, 23. Mai
- Dienstag, 4. Juli
- Mittwoch, 16. August
- Dienstag, 26. September
- Dienstag, 7. November
- Dienstag, 19. Dezember



- Dienstag, 24. Jänner
- Dienstag, 21. Februar
- Dienstag, 21. März
- Dienstag, 18. April
- Dienstag, 16. Mai
- Dienstag, 13. Juni
- Dienstag, 11. Juli
- Dienstag, 8. August
- Dienstag, 5. September
- Dienstag, 3. Oktober
- Dienstag, 31. Oktober
- Dienstag, 28. November
- Mittwoch, 27. Dezember

Der Gelbe Sack wird ab 2023 alle vier Wochen entleert. Für die Altpapiertonne beträgt der Intervall sechs Wochen.



Abfuhrplan der Marktgemeinde Mondsee 2023

1 Halbjahr 2023						2 Halbjahr 2023					
Restabfall				Bioabfall		Restabfall				Bioabfall	
Tag	wöchentlich	2-wöchentlich	4-wöchentlich	Tag	Donnerstag	Tag	wöchentlich	2-wöchentlich	4-wöchentlich	Tag	Donnerstag
Sa	07.01.2023					Fr	07.07.2023				
Fr	13.01.2023	13.01.2023	13.01.2023	Do	05.01.2023	Fr	14.07.2023	14.07.2023		Do	06.07.2023
Fr	20.01.2023					Fr	21.07.2023				
Fr	27.01.2023	27.01.2023		Do	19.01.2023	Fr	28.07.2023	28.07.2023	28.07.2023	Do	20.07.2023
Fr	03.02.2023					Fr	04.08.2023				
Fr	10.02.2023	10.02.2023	10.02.2023	Do	02.02.2023	Fr	11.08.2023	11.08.2023		Do	03.08.2023
Fr	17.02.2023					Sa	19.08.2023				
Fr	24.02.2023	24.02.2023		Do	16.02.2023	Fr	25.08.2023	25.08.2023	25.08.2023	Fr	18.08.2023
Fr	03.03.2023					Fr	01.09.2023				
Fr	10.03.2023	10.03.2023	10.03.2023	Do	02.03.2023	Fr	08.09.2023	08.09.2023		Do	31.08.2023
Fr	17.03.2023					Fr	15.09.2023				
Fr	24.03.2023	24.03.2023		Do	16.03.2023	Fr	22.09.2023	22.09.2023	22.09.2023	Do	14.09.2023
Fr	31.03.2023					Fr	29.09.2023				
Fr	07.04.2023	07.04.2023	07.04.2023	Do	30.03.2023	Fr	06.10.2023	06.10.2023		Do	28.09.2023
Sa	15.04.2023					Fr	13.10.2023				
Fr	21.04.2023	21.04.2023		Fr	14.04.2023	Fr	20.10.2023	20.10.2023	20.10.2023	Do	12.10.2023
Fr	28.04.2023					Sa	28.10.2023				
Sa	06.05.2023	06.05.2023	06.05.2023	Do	27.04.2023	Sa	04.11.2023	04.11.2023		Fr	27.10.2023
Fr	12.05.2023					Fr	10.11.2023				
Sa	20.05.2023	20.05.2023		Do	11.05.2023	Fr	17.11.2023	17.11.2023	17.11.2023	Do	09.11.2023
Fr	26.05.2023					Fr	24.11.2023				
Sa	03.06.2023	03.06.2023	03.06.2023	Do	25.05.2023	Fr	01.12.2023	01.12.2023		Do	23.11.2023
Sa	10.06.2023					Sa	09.12.2023				
Fr	16.06.2023	16.06.2023		Fr	09.06.2023	Fr	15.12.2023	15.12.2023	15.12.2023	Do	07.12.2023
Fr	23.06.2023					Fr	22.12.2023				
Fr	30.06.2023	30.06.2023	30.06.2023	Do	22.06.2023	Sa	30.12.2023	30.12.2023		Do	21.12.2023

- Entleerungstag für Restabfall ist Freitag, bei Feiertagen in der Entleerungswoche am Samstag
- Entleerungstag für Bioabfall ist Donnerstag bei Feiertagen in der Entleerungswoche am Freitag
- Die Tonnen sind am Abfuhrtag ab 06:00 Uhr mit dem Aufkleber nach vorne an das öffentliche Gut zu stellen
- Behälter die nicht bereitgestellt werden (zB in Abfallboxen stehen) werden nicht entleert!
- Die Behälter müssen frei zugänglich sein. Bei viel Schnee bitte den Zugang zu den Tonnen ermöglichen!
- Bitte die Straßen von herunterhängenden Ästen, Bäumen und Sträuchern befreien

Altglas: Kein schönes Szenario

Leider müssen wir feststellen, dass die Altglas-Behälter bei den öffentlichen Sammelseln immer wieder überquellen und Zustände herrschen wie auf einer Mülldeponie. Die leeren Gläser werden nicht in den entsprechenden Glascontainern entsorgt, sondern nur daneben abgestellt. Die Marktgemeinde bittet daher um Sauberhaltung der Müllinseln!



Wenn die Container voll sind, suchen Sie bitte das Altstoffsammelzentrum auf.



operated by **POSTBUS SHUTTLE**
Ein Unternehmen der ÖBB

Im Advent günstiger öffentlich fahren im Mondseeland!
Hier die App downloaden:

**FAHR MAL ANDERS!
MIT DEM POSTBUS SHUTTLE
IN DIE WEIHNACHTSZEIT**



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



Öffentliches Fahren zahlt sich aus!

Tarifsystem Postbus Shuttle Mondseeland	Oberhofen am Irsee	Zell am Moos, Tiefgraben	Mondsee, St. Lorenz	Innerschwand am Mondsee	Oberwang
Oberhofen am Irsee	Regulär: € 3,40 Ermäßigt: € 1,00	Regulär: € 4,80 Ermäßigt: € 2,00	Regulär: € 5,60 Ermäßigt: € 2,00	Regulär: € 6,90 Ermäßigt: € 2,00	Regulär: € 8,00 Ermäßigt: € 2,00
Zell am Moos, Tiefgraben		Regulär: € 3,40 Ermäßigt: € 1,00	Regulär: € 4,80 Ermäßigt: € 2,00	Regulär: € 5,60 Ermäßigt: € 2,00	Regulär: € 6,90 Ermäßigt: € 2,00
Mondsee, St. Lorenz			Regulär: € 3,40 Ermäßigt: € 1,00	Regulär: € 4,80 Ermäßigt: € 2,00	Regulär: € 5,60 Ermäßigt: € 2,00
Innerschwand am Mondsee				Regulär: € 3,40 Ermäßigt: € 1,00	Regulär: € 4,80 Ermäßigt: € 2,00
Oberwang					Regulär: € 3,40 Ermäßigt: € 1,00

Neue Betriebszeiten:

Mo-Do: 7.00 - 20.00 Uhr
Fr-Sa: 7.00 - 22.00 Uhr
So&Fei: 7.00 - 20.00 Uhr

Spezielle Betriebszeiten zur Weihnachtszeit:

So&Fei im Advent: 7 - 22 Uhr
24.12.2022: 7 - 18 Uhr
Silvester: 7 - 2 Uhr

Das Postbus Shuttle ist bequem und flexibel in allen 7 Mondseelandgemeinden unterwegs!

*Ermäßigung bei Nachweis Klimaticket (Österreich, OÖ, SBG), Zeitkarte ÖÖVV (Wochen-, Monats-, Jahreskarte, Jugendticket-Netz) oder Zeitkarte SVV (Wochen-, Monatskarte, SUPER s'COOL-CARD) | Kinder unter 6 Jahre kostenlos
Es gelten die AGB für Postbus Shuttle-Fahrten, abrufbar unter: postbus.at/de/rechtliches/agb

So einfach funktioniert's:

Infos: postbus-shuttle.at



Mobile Pflegedienste: „Professionalität ist auch Herzenssache“



Anna Hupf-Pühringer, Leiterin des Caritas-Teams Vöcklabruck Mondsee betreut gemeinsam mit 22 Mitarbeitern Menschen in den Gemeinden Mondsee, Tiefgraben, St. Lorenz, Oberwang, Innerschwand, Zell am Moos und Oberhofen. Dabei ist es ihnen eine Herzensangelegenheit, die Menschen in ihrem Zuhause professionell und würdig zu betreuen. Die Versorgung im vertrauten Umfeld bietet den pflegebedürftigen Menschen einen entscheidenden Vorteil, denn „Dahoam ist dahoam“.

Im Team sind derzeit vier Berufsgruppen im Einsatz, Diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger, Fach-Sozialbetreuer Altenarbeit, Pflegeassistenten und Heimhilfen. In anderen Mobilen Pflegeteams arbeiten zusätzlich

Pflegefachassistenten. „Wir sind ein dynamisches und motiviertes Team und stärken uns im gegenseitigen Miteinander. Jeder bringt seine individuellen Stärken und Fähigkeiten ein und wir sind mit Professionalität und Herzenswärme dabei“, sagt Hupf-Pühringer. Wie in der gesamten Pflege- und Betreuungsbranche ist auch das Caritas-Team immer wieder auf der Suche nach neuen Kollegen. Interessierten wird die Möglichkeit geboten, dieses sinnstiftende Berufsfeld durch ein Praktikum kennenzulernen. Auch ein Stammheimpraktikum während der Ausbildung zur Heimhilfe ist in der Mobilen Pflege möglich. „Zwei Schlagworte gehören für mich in diesem Berufsfeld zusammen: Professionalität und Herzenssache. Das eine ist ohne

das andere nicht möglich. Denn bei der Arbeit mit Menschen sind Einfühlungsvermögen, ein herzlicher Umgangston und Nächstenliebe besonders bedeutsam“, sagt Hupf-Pühringer: „Besonders schätzen wir, dass wir direkt in die Familie kommen – wir gehen direkt ins Dahoam, wo der Mensch seine Individualität noch leben darf.“

Dass sie eine so gute Vereinbarkeit von Beruf und Familie ermöglicht, schätzen die Mitarbeiter. Bei der Dienstplangestaltung werden die individuellen Bedürfnisse berücksichtigt. Teambuilding-Maßnahmen, Betriebsausflüge und Weihnachtsfeiern fördern zudem den Teamzusammenhalt. Info: Anna Hupf-Pühringer, Tel. 0676/87762584, www.caritas-linz.at

Fachkräftestrategieprozess Pflege

Vor wenigen Monaten haben das Sozialressort des Landes, der Oö. Gemeindebund und der Oö. Städtebund den Fachkräftestrategieprozess Pflege gestartet.

In diesem Prozess ist deutlich geworden, wie sehr die Arbeit der Mitarbeiter in der Betreuung und Pflege geschätzt wird, wie groß aber auch der Wunsch nach einer Weiterentwicklung ist. Die Pflegebedürftigkeit nimmt in allen oberösterreichischen Städten und Gemeinden spürbar zu, während die Zahl der erwerbstätigen Men-

schcn zurückgeht. Alleine in den letzten 6 Jahren sind die Plätze in den oö. Alten- und Pflegeheimen, die wegen Personalmangels freistehen, von 6 auf rund 1.160 angestiegen. Das ist herausfordernd für Pflegebedürftige und ihre Familien, aber auch für die Regionalen Träger Sozialer Hilfe, die die wirtschaftliche und finanzielle Verantwortung tragen.

Um die Mitarbeiter entlasten zu können wurde vielen Empfehlungen gefolgt, unter anderem wird der Mindestpflegeperso-

nalschlüssel in Alten- und Pflegeheimen erhöht und die Normkosten für die mobilen Dienste angepasst. Die Mitarbeiter erhalten einen Gehaltsbonus und die Führungskräfte mehr Spielraum und Eigenverantwortung.

Es werden Schritte in der Ausbildung gesetzt, auf die in vielen Rückmeldungen hingewiesen wurde. Unter anderem wird das Oö. Pflegestipendium eine finanzielle Unterstützung von 600 Euro monatlich während der Ausbildung leisten.

Jahreshauptversammlung der Union mit Berichten der einzelnen Sektionen

Bei der Jahreshauptversammlung der Union Raiffeisen Mondsee im Vereinslokal konnte Obmann Harald Höfer zahlreiche Ehrengäste, Mitglieder, Spieler, Trainer und Funktionäre begrüßen. Höfer verwies auf anstehende Infrastrukturmaßnahmen im Sportzentrum wie die notwendige Erweiterung der Umkleidekabinen.

Alfred Ebner von der Sektion Tischtennis berichtete, dass das einzige an der OÖ. Herren-Mannschaftsmeisterschaft teilnehmende Team den zweiten Platz erreichte. In der Sektion Karate trainieren regelmäßig 20 Personen von sechs bis 69 Jahren dreimal wöchentlich. Die Sektion Basketball wird aufgelöst. Sektionsleiter Manuel Strobl präsentierte einen umfangreichen und informativen Tätigkeitsbericht der Sektion Fußball mit drei herausragenden Glanzlichtern: die Kampfmannschaft erreichte in der abgelaufenen Meisterschaft 21/22 mit dem ausgezeichneten 5.Rang in der LT1-OÖ-Liga das bisher beste Ergebnis in der 60-



1. Reihe v.l. Josef Kühleitner, Herbert Hübner, Alois Hager, Johann Niederbrucker; Bgm. Josef Wendtner; Christoph Hauser; 2. Reihe v.l. Robert Graspointner; Christian Winkler; Harald Höfer; Dr. Gerhard Eidenhammer; Fritz Mamoser; vorne: Johann Strobl

jährigen Vereinsgeschichte; Kapitän Lukas Leitner wurde mit 27 Treffern Torschützenkönig; die Juniors schafften den Meistertitel in der 2. Klasse Süd und somit den Aufstieg in die 1.Klasse Süd. Für langjährige Vereinstreue wurden geehrt: für 25 Jahre Werner Grubinger, Harald Höfer, Djordje Munjas; für 40 Jahre Ing. Karl Berger, Ernst Dicker, Mario Gierbl, Johann Meindl, Josef Wesenau-

er; für 50 Jahre Robert Ebner, Gerhard Eppenschwandtner, Lorenz Hammerl, Jürgen Prasse; für 60 Jahre Ernst Ahamer, Klaus Brajkovic, Alois Hager, Reinhard Lemke, Manfred Lettner, Fritz Mamoser, Paul Mamoser, Hans Niederbrucker, Hans Strobl; für 60 Jahre und Gründungsmitglieder: Herbert Hübner, Josef Kühleitner, Walter Lechner, Paul Mayer, Altbgm. DI Otto Mierl.

„Audit of Art“

Die Landesmusikschule Mondsee gratuliert Anton Stabauer (Flügelhorn, ausgezeichneter Erfolg) und Isabella Plietl (Oboe, sehr guter Erfolg) zur Abschlussprüfung „Audit of Art“.

Der Dank gilt auch den Lehrpersonen MMag. Helga Mayer (Oboe) und Helmut Kratochwill (Trompete/Flügelhorn) für die tolle Vorbereitung, sowie an Moe Serizawa, MA und Dasom Woo, MA für die gute Klavierbegleitung.

An der LMS gibt es übrigens freie Unterrichtsplätze für Oboe!

Mitglieder wurden geehrt

Bei der Jahreshauptversammlung des Turn- und Sportvereins dankte Obmann Stefan Flasch den ehrenamtlichen Vorturnern für ihr Engagement im Verein. Nach dem Bericht der Turnwarte über das vergangene Jahr, gab der Obmann Ausblicke auf bevorstehende Veranstaltungen und Wettkämpfe. Den Abschluss bildete die Ehrung langjähriger Mitglieder des Vereins: 50-jährige Mitgliedschaft Karin Weixler, Hermi Taferner, Maria Messner; 60-jährige Mitgliedschaft Germana Pichler, Waltraud Kraft, Rudolf



Erni Binder wurde für 75-jährige Mitgliedschaft geehrt.

Brandstötter sowie 75-jährige Mitgliedschaft Erni Binder.



Eissporthalle-Mondsee ist geöffnet

Mit Unterstützung der Marktgemeinde Mondsee und der Landgemeinden des Mondseelandes konnte der Betreiberverein „Eissportunion WhiteBeers-Moonlakers“ Anfang November „Eis freigeben“. In der vergangenen Saison wurde der 100.000. Besucher in der Eissporthalle begrüßt, das wird heuer entsprechend gefeiert.

Auch die Eishockey-Akademie der RedBulls/Salzburg wurde auf das Potential der Eissporthalle-Mondsee aufmerksam und so ist die Eissporthalle-Mondsee ein Partner der Eishockeyinitiative



für Kinder „Hockey 1x1“. Am 15. Dezember ab 17.30 Uhr können interessierte Burschen und

Mädchen mit Eishockeyprofis die Faszination des Eislaufsports erkunden.

EISSPORTHALLE MONDSEE – WINTERSAISON 2022/2023

Samstag, 12. November 2022 bis Sonntag, 26. Februar 2023 / Stand 14.10.2022

Änderungen aus betriebstechnischen Gründen vorbehalten.

Eiszeiten Publikum:

Freitag, Samstag und Sonntag, 14:00-18:00 Uhr
Sonntag, 19.02.2023 – Kinderfasching 14:00-18:00 Uhr

Eiszeiten Publikum, Weihnachtsferien, und OÖ Semesterferien:

Täglich 14:00-18:00 Uhr
24.12.2022, 10:00-14:00 Uhr
25.12.2022, geschlossen

Preise Publikum:

Erwachsene	€ 4,00
10er Block Erwachsene	€ 35,00
Kinder + Jugendliche (5-18 J.)	€ 3,00
10er Block Kind + Jugendliche (5-18 J.)	€ 25,00
Schlittschuhverleih Publikum	€ 3,00
Depot Schlittschuhverleih (Ausweis oder)	€ 20,00
Schlittschuhe schleifen	€ 6,00

Eiszeiten Schulklassen:

Montag bis Donnerstag, 8:00-16:00 Uhr
Freitag, 8:00-13:00 Uhr

Eiszeitreservierungen Schulklassen

Mail: eissportmondsee@gmx.at oder in dringenden Fällen, Tel. 0680/5520233 (Johann Grabner)

Preise Schulklassen:

Schulklasse je Schüler	€ 2,00
Schlittschuhverleih Schule	€ 2,00

Eiszeiten und Preise Kurse:

Eislaufkurs 1 Schnupperstunde 12.11.22	€ 9,50
Eislaufkurs 10 Einheiten	€ 95,00

Samstag, Gruppe 1 8:30 Uhr
Samstag, Gruppe 2 9:30 Uhr

Hockeytime	€ 100,00
------------	----------

Montag, 17:00-18:30 Uhr
Donnerstag, 17:30-19:00 Uhr

Online-Anmeldungen Eislaufkurs und Hockeytime über unsere Homepage www.eissportmondsee.at
office@eissportmondsee.at

Eiszeiten Eissport:

Verfügbare Eiszeiten sehen Sie auf unserer Homepage am Buchungskalender.

Reservierungsanfragen bitte direkt über den Buchungskalender oder unter eissportmondsee@gmx.at

Preise Platzmiete Eissport:

Platzmiete, Nettoeiszeit:

Tageseiszeit bis 18:00 Uhr, 1,5 Std.	€ 108,00
Abendseiszeit ab 18:00 Uhr, 1,5 Std.	€ 144,00
Abendseiszeit ab 18:00 Uhr, 2,0 Std.	€ 180,00

Saisonmiete, Nettoeiszeit:

Tageseiszeit bis 18:00 Uhr, 1,5 Std.	€ 1.260,00
Abendseiszeit ab 18:00 Uhr, 1,5 Std.	€ 1.620,00
Abendseiszeit ab 18:00 Uhr, 2,0 Std.	€ 1.850,00



Abstimmung der Termine

Im Jahr 2022 waren nach zwei Jahren Zwangspause alle Veranstaltungen wieder möglich und haben wieder Leben ins Mondsee-land gebracht. Wir gehen davon aus, dass auch 2023 wieder alle Veranstaltungen stattfinden können, worauf wir uns sehr freuen! Bezüglich der Koordination von Veranstaltungsterminen ergeht daher die Bitte, die Vorgangsweise aus dem Jahr 2019 für die kommenden Jahre wieder zu übernehmen. Alle Personen/Firmen/Vereine die eine Veranstaltung in der Marktgemeinde Mondsee abhalten möchten, müssen sich für die Abstimmung der Termine beim Tourismusverband, Tel.: 06232/22 70, melden. Erst wenn der Termin eurer Veranstaltung fixiert ist, ersuchen wir um Kontaktaufnahme mit der Gemeinde bzgl. einer allfälligen Genehmigung.



Für musikalische Unterhaltung sorgt die Mondsee Sinfonietta.

Konzert der Mondsee Sinfonietta

Die Landesmusikschule Mondsee lädt am Sonntag, 12. Februar 2023, um 18 Uhr, im Festsaal Schloss Mondsee zum Konzert der Mondsee Sinfonietta ein. Unter Dirigent Alexander Rindberger erklingt Musik von Johann Sebastian Bach, Georg Friedrich Händel, Marc-Antoine

Charpentier und Ottorino Respighi. Ganz besonders dürfen sich die Besucher auf die beiden jungen Solisten Carla Aichinger (Violine) und Sebastian Rindberger (Tenor). Karten gibt es in der LMS Mondsee, bei den Mitgliedern des Orchesters und im Tourismusbüro Mondsee.



BÜRGERMUSIKKAPELLE MONDSEE

Jahresschluss-Konzert



in der Sportmittelschule Mondsee
Donnerstag, 29. Dezember 2022, Beginn 20.00 Uhr

<p>Kaiserin Sissi Timo Dellweg</p> <p>Bei uns z'Haus Johann Strauß II</p> <p>The Light Stone Daniel Muck</p> <hr/> <p>MUSIKALISCHE LEITUNG Kpm. Daniel Laganda</p>	<p>Große Flügelhornfantasie Jules Levy Solist: Anton Stabauer</p> <p>Zmes známých ľudových piesní Arr.: Adam Hudec</p> <hr style="width: 50%; margin: 0 auto;"/> <p style="text-align: center;">PAUSE</p> <hr/> <p>Triglav Julius Fučík</p>	<p>TOTO - Greatest Hits Arr.: Stefan Schwalgin</p> <p>Jesus Christ Superstar Andrew Lloyd Webber</p> <p>A quiet journey home Ayatey Shabazz</p> <hr/> <p style="text-align: center;">SPRECHER Maria Kulac, Stefan Mayrhofer</p>
---	--	--

www.musikmondsee.at

Eintritt frei - Freiwillige Spenden erbeten!

Foto: Christwian Sporer



Ehrengäste, das Team sowie Gründer und Förderer feierten gemeinsam.

Adventzauber in der Marktgemeinde

Bis 18. Dezember sind der Adventmarkt am Marktplatz und der gotische Kreuzgang im ehemaligen Benediktinerschloss geöffnet.

Die Wochenenden vor Weihnachten sind in Mondsee seit jeher eine Zeit der Zusammenkunft und des Beisammenseins. Dieses Jahr liegt nach zwei Jahren Pause eine besonders spürbare Vorfreude in der Luft. Ein abwechslungsreiches Programm sorgt für die stimmige Untermalung angeregter Gespräche, während die Gastronomen mit kulinarischen Angeboten verwöhnen. Dabei bleibt Mondsee seiner Advent-Philosophie treu: „Bei uns gibt’s keinen Kitsch,

keinen Weihnachtsmann, sondern Ursprüngliches und Außergewöhnliches – sei es am Marktplatz im Angesicht der Basilika, im gotischen Kreuzgang des ehemaligen Benediktinerstiftes oder bei der Programmgestaltung“, so Thomas Ebner, Geschäftsführer des TVB Mondsee-Irrsee.

Besonders zeichnet den Advent in Mondsee sein vielseitiges Rahmenprogramm aus. Konzerte mit einheimischen Weisen am Marktplatz und im Betchor oberhalb des Hauptschiffes der Basilika sowie das frostige Christbaumtauchen verbunden mit dem Erscheinen von Neptun aus den Fluten des Mondsees sind nur einige der Höhepunkte.

Die Ausstellung der Kunsthandwerker findet in bewährter Weise witterungsgeschützt im Kreuzgang des ehemaligen Benediktinerklosters statt. Der gotische Kreuzgang ist nicht nur ein architektonisches Wunderwerk, sondern auch eine Welt voll Kreativität und Einzigartigkeit. Mehr Infos im Internet unter: www.mondsee.at/advent

Öffnungszeiten:

Freitag und 7. Dezember

2022: 15 bis 21.30 Uhr

Samstag, Sonntag und 8.

Dezember: 11 bis 21.30 Uhr

Der gotische Kreuzgang
schließt um 19.30 Uhr

Foto: TVB Mondsee Irrsee/WolfgangWeinhäupl



FRIEDENS LICHT
EIN LICHT GEHT UM DIE WELT

WANN: 24. Dezember, ab 08.30 Uhr

WO: Rotes Kreuz Ortsstelle Mondsee





Veranstaltungsübersicht der Marktgemeinde Mondsee



Dezember 2022 bis April 2023

11. Dezember

Adventkonzert „Singet mit Freude“, Basilika,
16 Uhr; Veranstalter: Pfarre St. Michael, Katho-
lisches Bildungswerk

17. Dezember

Christbaumtauchen der Wasserrettung mit
Fackelzug um 18 Uhr vom Marktplatz

23. Dezember

Herbergssuche am Marktplatz und Lichtfeier
in der Basilika, ab 18 Uhr

24. Dezember

Warten auf das Christkind, karitatives Standl
mit Mettenwürfel und Getränken, 10 bis 16 Uhr

21. Februar 2023

Faschingsumzug mit Open Air Disco und
Standln am Marktplatz, ab 14 Uhr

Jeden Samstag

Bauern- und Wochenmarkt am Marktplatz,
8 bis 12 Uhr

*Auszug aus dem Eventkalender:
Eine detaillierte Veranstaltungsübersicht für das
Mondseeland finden Sie unter
mondsee.salzkammergut.at
Stand: November 2022
Änderungen (auch Corona-bedingt) vorbehalten!*

Impressum:

Medieninhaber, Eigentümer und
Herausgeber: Marktgemeinde Mondsee
Marktplatz 14, 5310 Mondsee
Tel. 06232/2203
www.gemeinde-mondsee.at

Parteienverkehr Gemeindeamt:

Montag - Freitag: 8 bis 12 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Josef Wendtner

Redaktion & Layout:

Ebner Martina, 5310 Mondsee

Druck: Printalliance HAV Produktions
GmbH, Druckhausstraße 1, 2540 Bad Vöslau

Termine der Pfarre

Sonntag, 11. Dezember

16 Uhr: Adventkonzert der Pfarre Mondsee in der
Basilika

Sonntag, 18. Dezember

Segnung der Mettenkerzen bei allen Gottesdiens-
ten

7 Uhr: Rorate in der Basilika, musikal. Gestal-
tung: St. Lorenzer Viergesang

10 Uhr: Familienmesse in der Basilika, Gestal-
tung: Lebenshilfe Mondsee

Samstag, 24. Dezember, Heiliger Abend

15 Uhr: Kinderweihnachtserwartung, Basilika

16 Uhr: Kinderweihnachtserwartung, Basilika,
anschl. Friedhofsgang mit Gräbersegnung am
Friedhof

19 Uhr: Christmette in der Basilika, musikal. Ge-
staltung: Sängerrunde Drachenwand und Ensem-
ble der Bürgermusikkapelle Mondsee

22.30 Uhr: Turmblasen

23 Uhr: Christmette in der Basilika, musikal.
Gestaltung: Kirchenchor St. Michael

Sonntag, 25. Dezember, Christtag

10 Uhr: Festgottesdienst, musikal. Gestaltung:
Kirchenchor St. Michael

Montag, 26. Dezember, Fest Hl. Stephanus

9 Uhr: Hl. Messe in der Basilika

Samstag, 31. Dezember, Silvester

15 Uhr: Feierliche Hl. Messe zum Jahresschluss
mit eucharistischem Segen in der Basilika

Sonntag, 1. Jänner 2023, Neujahr

9 Uhr: Hl. Messe in der Basilika

Donnerstag, 5. Jänner 2023

8 Uhr: Frauenmesse in der Basilika, anschl. Aus-
setzung des Allerheiligsten mit eucharistischem
Segen in der Basilika

8.30 bis 18.15 Uhr: Anbetung in der Basilika

Freitag, 6. Jänner 2023

8.30 Uhr: Pfarrgottesdienst (Hl. Messe) mit
Stern- und Glöckelsingern in der Basilika

10 Uhr: Hl. Messe mit Stern- und Glöckersin-
gern in der Basilika

Änderungen vorbehalten! www.pfarre-mondsee.at